

Hamburger Abendblatt

Adresse dieses Artikels: <https://www.abendblatt.de/region/stormarn/article212508831/Die-kleine-Hexe.html>

Stormarn

Nachrichten Sport

AZ-REGIONAL

11.11.17

"Die kleine Hexe"

Viele Besenstiele knallen auf den Boden des Alfred-Rust-Saals. "Witch, Witch, Witch" skandieren farbenfroh gekleideten Mädchen dazu, "Hexen, Hexen, Hexen", eine afrikanische Trommel erklingt. Es ist Hexenrat im Theatersaal der Niederdeutschen Bühne in Ahrensburg. Und der ist zunächst einmal vor allem: laut, farbenfroh und imposant.

24 Darsteller im Alter von neun bis 75 Jahren stehen in diesem Jahr zum hochdeutschen Weihnachtsmärchen in Ahrensburg auf der Bühne. Das ist einem erfolgreichen Casting im Sommer zu verdanken. Gespielt wird "Die kleine Hexe" von Ottfried Preußler.

Dass zum Ensemble in diesem Jahr auch viele Neulinge hinzugekommen sind, störe gar nicht, sagt Regisseur Michbert Scheben. Ganz im Gegenteil: "Es kommen so viele frische Ideen, ich muss da gar nicht viel machen, nur motivieren."

Im Stück geht es um eine junge Hexe, deren sehnlichster Wunsch ist, einmal mit den großen Hexen auf dem Blocksberg zu fliegen. Dafür muss sie eine "gute Hexe" werden. Sie folgt dem Hexenrat, als sie dann jedoch nach einem Jahr wieder vorsprechen darf, kommt die Enttäuschung: Unter einer "guten Hexe" verstehen die Älteren offenbar eine

Hexe, die Böses tut. Ein "Stück über Freundschaft und Zusammenhalt", so Jakob Deisner (20), der Rabe Abraxas spielt, das "gut zu Weihnachten passt".

Die kleine Hexe Fr 1.12., 16.30, Alfred-Rust-Saal, Wulfsdorfer Weg 71, Karten zwischen 6,- und 8,-, VVK. Theaterkassen Ahrensburg (04102/ 516 40), Bargteheide (04532/ 20 800), weitere Termine: So 3.12., 16.30

© Hamburger Abendblatt 2017 – Alle Rechte vorbehalten.

LINKS ZUM ARTIKEL

[Ahrensburger CCA bekommt einen Wachdienst](#)

[Elmenhorster Karnevalisten stellen sich neu auf](#)

[Im Theater beginnt in Stormarn die Märchenzeit](#)